2024

HALBJAHRESBERICHT

ATOSS

ATOSS

ATOSS | 2024
Halbjahresbericht

Brief an die Aktionäre

Als verlässlicher Business-Partner mit höchster Investitionssicherheit und Innovationskraft sind wir bestens aufgestellt, um die wachsenden Chancen im Markt für Workforce Management erfolgreich zu erschließen.

Andreas F.J. Obereder
CEO | ATOSS

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass die ATOSS Software SE im ersten Halbjahr 2024 erfolgreich an ihre starke Performance der letzten Jahre angeknüpft hat. Damit steht einer Fortsetzung unseres Wachstumskurses nun schon im 19. Rekordjahr nichts mehr im Wege.

Workforce Management als strategisches Instrument im digitalen Wandel
Die Digitalisierung der Arbeitswelt ist in vollem Gange und wir sind stolz darauf diesen Wandel als Trendsetter und Innovator im Markt für Workforce Management aktiv mitzugestalten und durch unsere Lösungen positive Impulse setzen zu können. Der demografische Wandel und die digitale Transformation stellen dabei hohe Ansprüche an die Personaleinsatzplanung und verändern die Arbeitswelt massiv. Darüber hinaus sind Unternehmen aufgrund des wachsenden Facharbeitskräftemangels gezwungen, ihr bestehendes Personal wesentlich effizienter einzusetzen. Der Fachkräftereport der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) verdeutlicht, wie herausfordernd die aktuelle Situation für die Betriebe ist. Danach erwarten 82 Prozent der befragten Unternehmen negative Folgen aus den derzeitigen Personalengpässen.[1] In diesem Umfeld ist es für jedes Unternehmen – unabhängig von Branche und Größe – zwingend erforderlich, die Digitalisierung ihrer HR-Prozesse zu priorisieren, um langfristig erfolgreich am Markt bestehen zu können.

Als verlässlicher Business-Partner mit höchster Investitionssicherheit und Innovationskraft sind wir bestens aufgestellt, um die wachsenden Chancen im Markt für Workforce Management erfolgreich zu erschließen. Dies wird nicht zuletzt nachdrücklich durch die erzielten hohen Wachstumsraten der letzten Jahre belegt.

Erfolgreicher Rechtsformwechsel und anhaltende Profitabilität auf internationalem Niveau
Eine Weichenstellung für den weiteren Ausbau war der erfolgreiche Rechtsformwechsel der ATOSS Software AG im Juni dieses Jahres in eine Europäische Gesellschaft. Die Umwandlung in eine SE, als supranationale Rechtsform, markiert nicht nur einen bedeutsamen Schritt in der Unternehmensentwicklung des ATOSS Konzerns, sondern auch ein klares Bekenntnis zu Flexibilität und Wachstum in einem zunehmend globalisierten Marktumfeld.

1 DIHK Report Fachkräfte 2023/2024 – Stand November 2023

Die beeindruckende Wachstums- und Erfolgsstory zieht auch die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich. Laut einer aktuellen Recherche des Handelsblatts, in der weltweit alle börsennotierten Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von mehr als einer Milliarde Euro analysiert wurden, zählt ATOSS zu den einzigen zwei deutschen Unternehmen, die im vergangenen Jahrzehnt durchweg 20 Prozent operative Umsatzrendite oder mehr erreicht haben. Damit zählt ATOSS neben internationalen Unternehmen wie Apple, Alphabet oder Oracle zu den weltweit profitabelsten 5 Prozent der Unternehmen.[1] Dies unterstreicht unsere Position als führender Akteur im Markt und unseren kontinuierlichen Aufwärtstrend. Gleichzeitig motiviert uns diese Auszeichnung, unsere Vision einer Human Economy jeden Tag aufs Neue mit Leben zu füllen.

Unsere Stärke spiegelt sich aber nicht nur in den beindruckenden Umsatz- und Ergebniszahlen, sondern auch in den aktuellen Kennzahlen zur Auftragslage wider. Hervorzuheben ist hier vor allem die gegenüber dem Vorjahr wieder gestiegene Nachfrage nach Cloudlösungen. So erhöhte sich der Cloud order backlog, der die Umsätze aus vertraglich gesicherten Cloud-Nutzungsgebühren innerhalb der nächsten 12 Monate angibt, in der ersten Jahreshälfte auf Mio. EUR 76,0 (31.12.2023: Mio. EUR 64,3). Diese Cloud-Kennziffer beinhaltet auch den Cloud Annual Recurring Revenue (kurz: ARR) aus aktuellen Cloud-Nutzungsgebühren, die sich gegenüber dem Jahresendwert vom 31.12.2023 um 20 Prozent auf insgesamt Mio. EUR 70,6 erhöhte. Der gesamte ARR (bestehend aus Cloud-Nutzungsgebühren und Wartungserlösen) stieg in den ersten sechs Monaten bis zum 30.06.2024 um 14 Prozent auf Mio. EUR 109,1.

Angesichts der hervorragenden Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr bestätigen wir unsere Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2024 von Mio. EUR 170. Die Prognose für die EBIT-Marge haben wir aufgrund der positiven Entwicklung und den Erwartungen für den weiteren Geschäftsverlauf auf mindestens 33 Prozent (vorher: 30 Prozent) angehoben.

Mit besten Grüßen

Andreas F.J. Obereder
CEO

Pritim Kumar Krishnamoorthy
CTO

Christof Leiber
CFO

1 Die Firmen mit den Traumrenditen – Handelsblatt, 1. Juli 2024 Nr. 124

Laut einer aktuellen Recherche des Handelsblatts zählt ATOSS neben internationalen Unternehmen wie Apple, Alphabet oder Oracle zu den weltweit profitabelsten 5 Prozent der Unternehmen.

Andreas F.J. Obereder
CEO | ATOSS

Fakten im Überblick

Wirtschaftliches Umfeld

Nach einer weitgehenden wirtschaftlichen Stagnation infolge des Energiepreisschocks in den vergangenen beiden Jahren mehren sich mit Ablauf des ersten Halbjahres die Anzeichen für eine Erholung der Konjunktur in Deutschland. Dies belegen die aktuellen Frühindikatoren verschiedener Wirtschaftsforschungsinstitute. So dürfte nach der Sommerprognose des Leibniz-Instituts für Wirtschaftsforschung Halle (IWH) das Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2024 um 0,3 Prozent expandieren.[1] Zur gleichen Einschätzung kommen auch die Konjunkturexperten des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW), die ihre Prognose für das diesjährige Wirtschaftswachstum ebenfalls auf 0,3 Prozent (zuvor 0,1 Prozent) erhöht haben.[2/3]

Im Vergleich zur Gesamtwirtschaft entwickelt sich die Digitalbranche in einem schwierigen Umfeld insgesamt stabil. Dies belegen Erhebungen vom Digitalverband Bitkom und dem ifo Institut. Der von beiden Organisationen gemeinsam erstellte Digitalindex lag im Juni 2024 bei 7,9 Punkten. Er notiert damit weiter über dem ifo Geschäftsklimaindex für die Gesamtwirtschaft, der mit minus 6,3 Punkten im negativen Bereich verharrt. Vor allem die Informationstechnologie profitiert von ungebrochen starken Wachstumsraten. So erwartet die Bitkom in diesem Jahr im Bereich Software in Deutschland ein Wachstum um 9,8 Prozent auf 46,6 Milliarden Euro.[4]

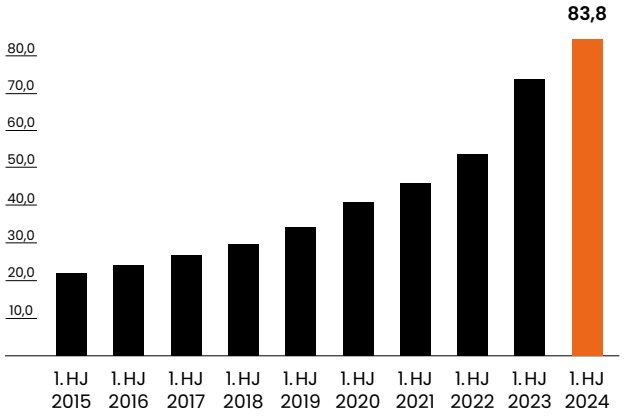
Zum Unternehmen

Die positive Umsatz- und Ergebnisentwicklung im ersten Halbjahr 2024 belegt das anhaltende Interesse der Kunden nach professionellen, digitalen Workforce Management Lösungen und die Wettbewerbsstärke von ATOSS.

Die langfristige Entwicklung der Finanzkennzahlen ist unverändert sehr erfreulich und entspricht den von der Gesellschaft abgegebenen Prognosen.

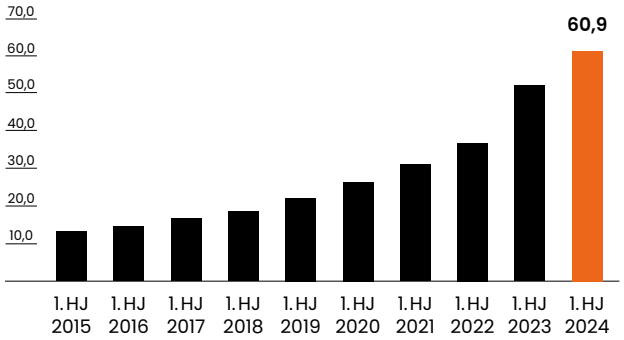
1 Leibniz Institut für Wirtschaftsforschung Halle; Pressemitteilung 17/2024 13. Juni 2024
2 DIW Berlin; Pressemitteilung 14. Juni 2024; Ende der konjunkturellen Schwächephase: Deutsche Wirtschaft kommt in Gang
3 DIW Berlin; Pressemitteilung 27. März 2024; Gemeinschaftsdiagnose Frühjahr 2024: Gegenwind aus In- und Ausland: Institute revidieren Prognose deutlich nach unten
4 Bitkom – Presseinformation 26. Juni 2024 – Digitalbranche wächst – aber nicht überall

Gesamt-umsätze



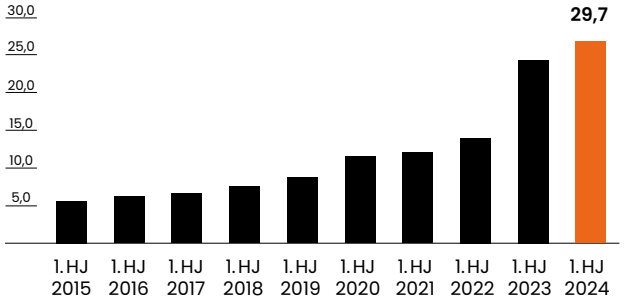
in Mio. EUR

Software-umsätze



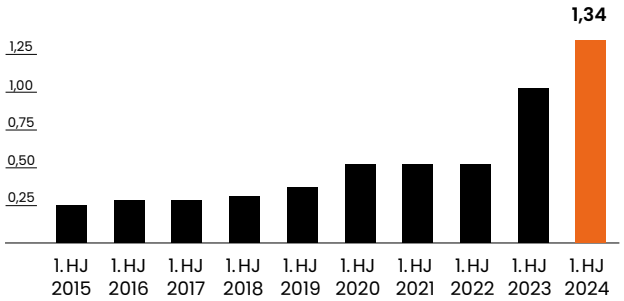
in Mio. EUR

Betriebs-ergebnis EBIT



in Mio. EUR

EPS*



in EUR

* gem. IAS 33.64 wurde das Ergebnis je Aktie (EPS) infolge des im Juni 2024 durchgeführten Aktiensplits für die Vorperioden rückwirkend angepasst.

Konzern-Überblick nach IFRS

Halbjahresvergleich in TEUR

	01.01.2024 - 30.06.2024	Anteil am Gesamtumsatz	01.01.2023 - 30.06.2023	Anteil am Gesamtumsatz	Veränderung 2024 zu 2023
Umsatz	83.800	100%	73.249	100%	14%
Software	60.903	73%	51.807	71%	18%
Lizenzen	7.615	9%	9.332	13%	-18%
Wartung	19.351	23%	17.688	24%	9%
Cloud & Subskriptionen	33.937	41%	24.787	34%	37%
Beratung	17.956	21%	16.400	22%	9%
Hardware	3.085	4%	3.359	5%	-8%
Sonstiges	1.856	2%	1.682	2%	10%
EBITDA	31.853	38%	26.152	36%	22%
EBIT	29.676	35%	24.208	33%	23%
EBT	31.114	37%	24.389	33%	28%
Nettoergebnis	21.250	25%	16.189	22%	31%
Cash Flow	29.325	35%	25.123	34%	17%
Liquidität [1/2]	83.268		56.887		46%
EPS in Euro [3]	1,34		1,02		31%
Mitarbeiter [4]	813		735		11%

Quartalsentwicklung in TEUR

	Q2/24	Q1/24	Q4/23	Q3/23	Q2/23
Umsatz	41.957	41.843	40.937	37.012	37.026
Software	31.181	29.722	29.212	27.178	26.594
Lizenzen	3.961	3.654	5.534	4.744	4.647
Wartung	9.697	9.654	9.140	8.841	8.917
Cloud & Subskriptionen	17.522	16.415	14.538	13.593	13.030
Beratung	8.676	9.280	9.050	7.779	8.063
Hardware	1.119	1.966	1.541	1.184	1.565
Sonstiges	981	875	1.134	872	803
EBITDA	16.783	15.070	16.180	13.533	13.580
EBIT	15.657	14.019	15.085	12.526	12.615
EBIT-Marge in %	37%	34%	37%	34%	34%
EBT	16.607	14.507	16.238	12.699	12.727
Nettoergebnis	11.491	9.759	10.986	8.598	8.458
Cash Flow	-124	29.449	-4.332	31.863	1.618
Liquidität [1/2]	83.268	110.858	82.584	87.823	56.887
EPS in Euro [3]	0,72	0,62	0,69	0,54	0,53
Mitarbeiter [4]	813	779	775	761	735

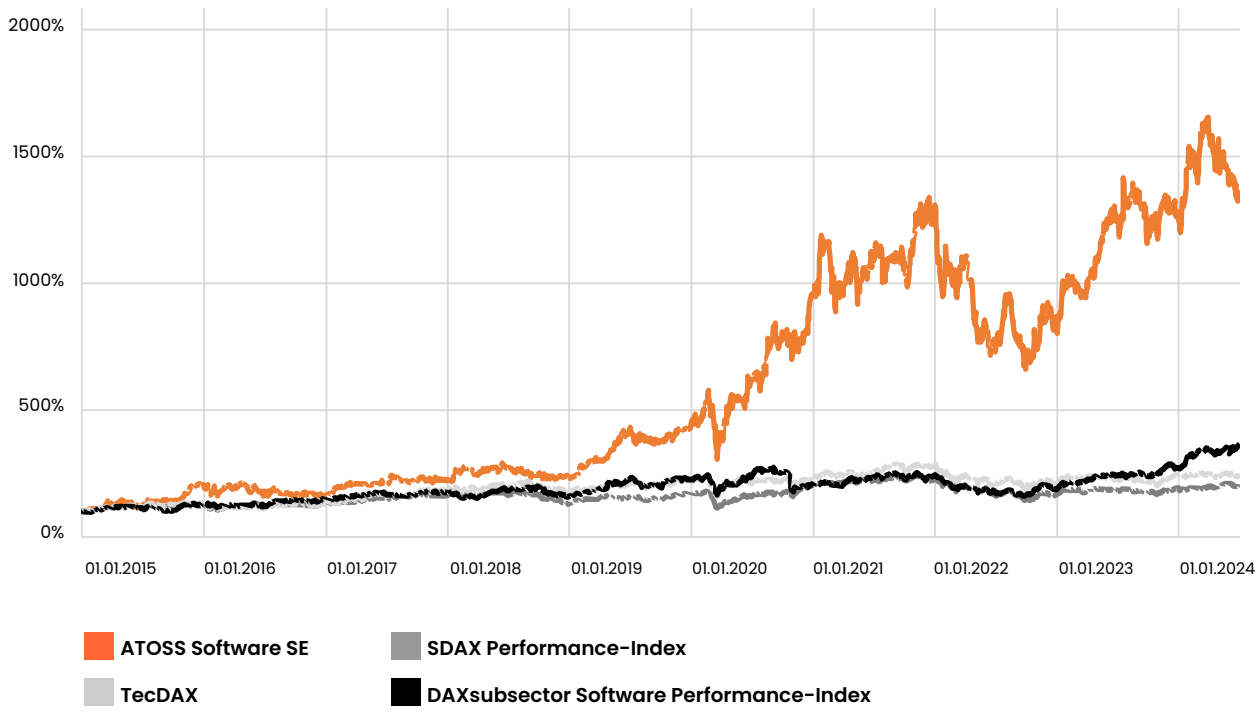
1 Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, kurzfristige und langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte (Einlagen, Gold) zum Stichtag, bereinigt um Fremdmittel (Darlehen) **2** Dividende von EUR 3,37 je Aktie am 06.05.2024 (TEUR 26.802); Dividende von EUR 2,83 je Aktie am 04.05.2023 (TEUR 22.507) **3** Gem. IAS 33.64 wurde das Ergebnis je Aktie (EPS) infolge des im Juni 2024 durchgeführten Aktiensplits für die Vorperioden rückwirkend angepasst **4** zum Quartals-/Jahresende

Corporate Social Responsibility ist ein integraler Bestandteil der ATOSS Vision und prägt unser Handeln seit der Gründung. Wir wollen eine Arbeitswelt schaffen, in der alle nachhaltig profitieren.

Christof Leiber
CFO | ATOSS

Investor Relations

Kursverlauf 01/2015 – 06/2024



Quartalsvergleich in EUR

	Q2/24	Q1/24	Q4/23	Q3/23	Q2/23
Höchstkurs[1]	137,00	139,25	113,00	117,25	108,75
Tiefstkurs[1]	108,60	97,40	95,00	93,10	81,60
Kurs zum Quartalsende[1]	112,00	137,00	104,50	98,00	103,75
Ausschüttung je Aktie[1/3]	1,69	0,00	0,00	0,00	1,42
Cash Flow je Aktie[1]	-0,01	1,85	-0,27	2,00	0,10
Liquidität je Aktie[1/2/3]	5,23	6,97	5,19	5,52	3,58
EPS[1]	0,72	0,62	0,69	0,54	0,53
EPS (verwässert)[1]	0,72	0,62	0,69	0,54	0,53

1 Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Werte angepasst auf den zum 25. Juni 2024 (Record Date) durchgeführten Aktiensplit dargestellt **2** Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, kurzfristige und langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte (Einlagen, Gold) zum Stichtag, bereinigt um Fremdmittel (Darlehen) **3** Dividende von EUR 3,37 je Aktie am 06.05.2024 (TEUR 26.802); Dividende von EUR 2,83 je Aktie am 04.05.2023 (TEUR 22.507) – Zahlen vor Aktiensplit

ATOSS am Kapitalmarkt

Nach einem erfolgreichen ersten Börsenhalbjahr hat die ATOSS Aktie in den ersten sechs Monaten einen neuen Rekordwert aufgestellt und damit ihre langjährige positive Entwicklung weiter fortgesetzt. So erreichte die Aktie Ende März mit EUR 139,25 ihre bislang höchste Notierung seit dem Börsengang im Jahr 2000 und schloss das erste Halbjahr am 28. Juni 2024 mit einem Wert von EUR 112 ab.

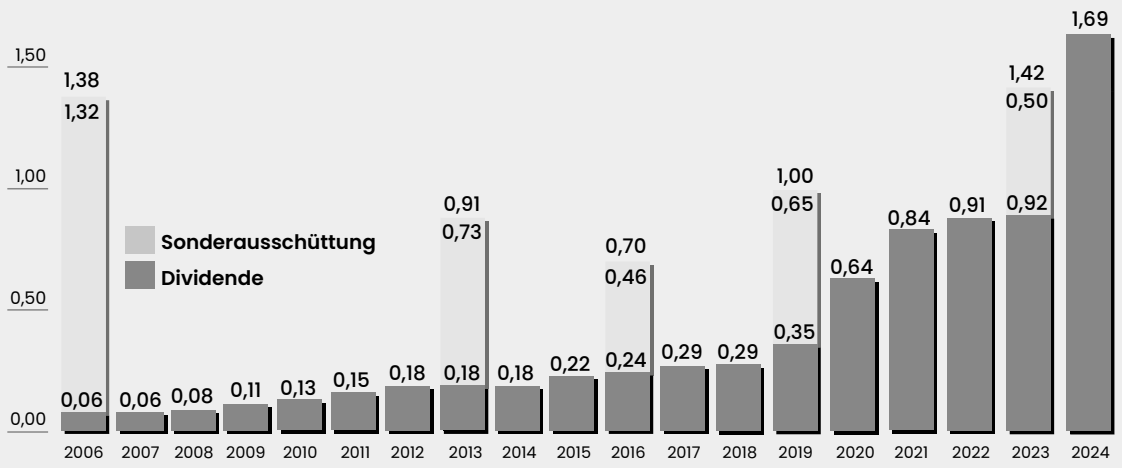
Auch in der langfristigen Betrachtung zeigt sich die Stärke der ATOSS Aktie: Seit 2015 bis Ende Juni 2024 ergibt sich insgesamt ein Kursgewinn von 1.251 Prozent. Bezogen auf den gleichen Zeitraum konnte der Daxsubsector Software Performance-Index nur um 269 Prozent zulegen. Auch die beiden Aktienindices SDAX und TecDAX, in denen die ATOSS Software SE geführt wird, zeigten im gleichen Zeitraum mit 97 Prozent bzw. 141 Prozent einen deutlich geringeren Performanceanstieg. Damit hat die ATOSS Aktie alle drei Indices deutlich outperformed und sich erheblich besser als der Markt entwickelt.

Dividendenpolitik

Rund 75 Prozent des Ergebnisses je Aktie verteilt die ATOSS Software SE bei entsprechender Ausschüttungsfähigkeit jährlich an ihre Aktionäre. Diese transparente Politik verfolgt die Gesellschaft (unter Anpassung der Ausschüttungsquote in 2020 von 50 auf 75 Prozent) seit 2003 konsequent. Hinzu kamen in den Geschäftsjahren 2006, 2013, 2016, 2019 und 2023 ansehnliche Sonderausschüttungen. In Summe haben die langfristig engagierten Aktionäre von ATOSS seit Börsengang Dividenden von EUR 11,92 je Aktie erhalten.*

Mit Blick auf die Ausschüttungspolitik – in Verbindung mit der sehr positiven Ergebnisentwicklung – wird ATOSS auch zukünftig an der Positionierung als Technologieunternehmen mit einer ansprechenden und verlässlichen Dividendenrendite sowie einer konstant positiven Entwicklung zuzüglich der gegebenen Wachstumschancen festhalten.

ATOSS Dividende* in EUR



*Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Werte angepasst auf den zum 25. Juni 2024 (Record Date) durchgeführten Aktiensplit dargestellt

*Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Werte angepasst auf den zum 25. Juni 2024 (Record Date) durchgeführten Aktiensplit dargestellt

Aktiensplit

Der von der Hauptversammlung am 30. April 2024 beschlossenen Aktiensplit wurde mit Wirkung zum 25. Juni 2024 durchgeführt. Jeder Aktionär erhielt je gehaltener Altaktie eine neue Aktie im Wege einer entsprechenden Depotgutschrift. Technisch erfolgte der Aktiensplit über eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln von EUR 7.953.136 um EUR 7.953.136 auf EUR 15.906.272. Das Grundkapital der ATOSS Software SE hat sich in Folge des Splits von 7.953.136 auf 15.906.272 verdoppelt.

Aktionärsstruktur

*Unmittelbarer Aktienbesitz zum 30.06.2024

Die AOB Invest GmbH, die vom Gründer und Vorstandsvorsitzenden der ATOSS Software SE, Andreas F. J. Obereder, kontrolliert wird, hält an der ATOSS Software SE einen Anteil von 30,000028 Prozent.

Innerhalb des Streubesitzes sind gemäß der am 30.06.2024 vorliegenden Stimmrechtsmitteilungen keine institutionellen Anleger mit einem Anteilsbesitz von über 3 Prozent an der ATOSS Software SE beteiligt.

Analysten loben hervorragende Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr mit Anhebung der Prognose

Für die Analysten von Warburg Research und Hauck & Aufhäuser konnte ATOSS im ersten Halbjahr erneut mit starken Geschäftszahlen überzeugen. Neben neuen Rekorden bei Umsatz und Ergebnis und einer Anhebung der Ergebnisprognose wurde vor allem der beeindruckende Ausbau der Cloud -Aktivitäten hervorgehoben.

Vor dem Hintergrund der unverändert starken Zahlen und des auch als langfristig sehr hoch eingeschätzten Wachstumspotentials wurde die Aktie am 25. Juli 2024 nach Veröffentlichung der Halbjahreszahlen durch die Analysten von Warburg Research bei einem Kursziel von EUR 142 mit „Kaufen" eingestuft. Ähnlich ist auch die Einschätzung durch die Analysten von Hauck & Aufhäuser, die die Aktie nach dem 2. Halbjahr mit einem Kursziel von EUR 114 mit „Halten" (Stand 25. Juli 2024) einstufen.

Weitere Informationen: https://www.atoss.com/de/unternehmen/investor-relations/aktie

Konzern-Zwischenlagebericht

B

1. Unternehmensstruktur und Organisation

Die ATOSS Software AG hat ihre im Jahr 2023 angekündigte Umwandlung in eine Europäische Gesellschaft (Societas Europaea/SE) mit Eintragung in das Handelsregister des Amtsgerichts München erfolgreich abgeschlossen und firmiert seit dem 22. Mai 2024 als ATOSS Software SE.

Die Hauptversammlung hatte am 30. April 2024 der Umwandlung in eine SE zugestimmt. Am gleichen Tag hatte der neu konstituierte Aufsichtsrat der ATOSS Software SE die Mitglieder des Vorstands der ATOSS Software SE bestellt. Die Gesellschaft hat ihren Sitz unverändert in München, Deutschland. Das duale System aus Vorstand und Aufsichtsrat wurde fortgeführt. Der Aufsichtsrat der ATOSS Software SE setzt sich unverändert aus vier Mitgliedern zusammen, von denen drei Mitglieder von der Hauptversammlung am 30. April 2024 gewählt wurden und ein Mitglied durch den in der Satzung bestimmten Entsendungsberechtigten entsandt wurde.

Durch die Umwandlung in eine SE bleibt die Rechtsstellung der Aktionäre der ATOSS Software AG grundsätzlich unberührt. Auch auf die Börsennotierung der Gesellschaft im regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse sowie die Listung im SDAX und TecDAX ergeben sich keine Auswirkungen.

2. Geschäfts- und Rahmenbedingungen: Deutsche Wirtschaft arbeitet sich langsam aus der Krise

Nachdem die Weltwirtschaft gegen Ende 2023 an Fahrt verloren hatte, expandierte sie im ersten Quartal dieses Jahres wieder merklich rascher. Maßgeblich war, dass die Produktion in den Schwellenländern – und hier vor allem in China – deutlich stärker zulegte als zuvor. In den fortgeschrittenen Volkswirtschaften setzte sich die wirtschaftliche Expansion insgesamt hingegen in etwas verlangsamtem Tempo fort. Während die kräftige Konjunktur in den Vereinigten Staaten an Fahrt verlor, belebte sich die Wirtschaft in Europa nach einer Phase der Stagnation spürbar. Dennoch sieht die EU-Kommission weiterhin hohe geopolitische Risiken für die Konjunktur im Euroraum und rechnet laut ihrer Mitte Mai veröffentlichten Konjunkturprognose beim Bruttoinlandsprodukt (BIP) mit einem Plus von 0,9 Prozent.[1]

Auch die deutsche Wirtschaft arbeitet sich langsam aus der Krise. Die Stimmung unter den Unternehmen hat sich seit Jahresbeginn aufgehellt. Den ifo Konjunkturumfragen zufolge wird zwar die Lage von den meisten Unternehmen nach wie vor schlecht bewertet. Allerdings konnten in allen Wirtschaftsbereichen die Erwartungen im Hinblick auf die Entwicklung in den kommenden Monaten zulegen.[2]

Im Vergleich zur Gesamtwirtschaft bewegt sich die ITK-Branche weiterhin auf deutlich höherem Niveau und profitiert von vollen Auftragsbüchern. Die Unternehmen der IT- und Telekommunikationsbranche beurteilen ihre Geschäftslage insgesamt als gut, wie Erhebungen von Bitkom und ifo Institut weiterhin zeigen. Der von beiden Organisationen gemeinsam erstellte Digitalindex lag im Juni bei 7,9 Punkten. Er notiert damit weiter über dem ifo Geschäftsklimaindex für die Gesamtwirtschaft, der mit minus 6,3 Punkten im negativen Bereich verharrt. Vor allem die Informationstechnologie profitiert von ungebrochen starken Wachstumsraten. So erwartet der Digitalverband Bitkom in diesem Jahr im Bereich Software in Deutschland ein Wachstum um 9,8 Prozent auf 46,6 Milliarden Euro.[3]

Vor diesem Hintergrund zeigte ATOSS im ersten Halbjahr 2024 einen sehr erfreulichen Geschäftsverlauf mit einem Umsatzwachstum von 14 Prozent sowie einer Steigerung des operativen Ergebnisses (EBIT) um 23 Prozent. Diese Geschäftsentwicklung ist dabei vor allem auf den nachhaltigen Ausbau des Cloud-Geschäfts und den dadurch bedingten zunehmenden Anteil wiederkehrender Umsatzerlöse zurückzuführen.

1 Kieler Konjunkturberichte – Weltwirtschaft im Sommer 2024 Nr. 114 (2024IQ2)
2 ifo Konjunkturprognose Sommer 2024: Neue Hoffnung, aber (noch) kein Sommermärchen – Deutsche Wirtschaft arbeitet sich langsam aus der Krise 20. Juni 2024
3 Bitkom – Presseinformation 26. Juni 2024 – Digitalbranche wächst – aber nicht überall

3. Ertragslage: Starke Performance im ersten Halbjahr

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2024 erzielte ATOSS ein Gesamtumsatzwachstum von 14 Prozent auf Mio. EUR 83,8 (Vorjahr: Mio. EUR 73,2). Davon entfielen mit einem Umsatzplus von 18 Prozent Mio. EUR 60,9 (Vorjahr: Mio. EUR 51,8) auf den Bereich Software. Durch den anhaltenden dynamischen Ausbau des Cloudgeschäfts erhöhten sich in der Folge die Umsätze aus Cloud und Subskriptionen um 37 Prozent auf Mio. EUR 33,9 (Vorjahr: Mio. EUR 24,8) und machen nun einen Anteil am Gesamtumsatz von 41 Prozent (Vorjahr: 34 Prozent) aus. Zusammen mit den um 9 Prozent gestiegenen Umsätzen aus Softwarewartung in Höhe von Mio. EUR 19,4 (Vorjahr: Mio. EUR 17,7), sind die wiederkehrenden Umsätze im Vergleich zum Vorjahr in Summe um 25 Prozent auf Mio. EUR 53,3 (Vorjahr: Mio. EUR 42,5) gewachsen. Der Anteil der wiederkehrenden Erlöse aus Cloud und Wartung an den gesamten Umsatzerlösen beläuft sich im ersten Halbjahr auf 64 Prozent (Vorjahr: 58 Prozent). Die Umsätze mit Beratungsleistungen konnten im gleichen Zeitraum auf Mio. EUR 18,0 (Vorjahr: Mio. EUR 16,4) ausgebaut werden.

Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte um Mio. EUR 5,5 auf Mio. EUR 29,7 ausgebaut werden. Die EBIT-Marge beläuft sich auf 35 Prozent (Vorjahr: 33 Prozent) und liegt vor allem aufgrund des umsichtigen Kostenmanagements und der temporären Verschiebung von Investitionen in den Ausbau der Personalressourcen oberhalb der zu Jahresbeginn abgegebenen Prognose für das Gesamtjahr 2024 von 30 Prozent.

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) stieg um 28 Prozent auf Mio. EUR 31,1 (Vorjahr: Mio. EUR 24,4) an. Das Jahresergebnis (Nettoergebnis) für das erste Halbjahr beträgt Mio. EUR 21,3 (Vorjahr: Mio. EUR 16,2). Das Ergebnis je Aktie erhöhte sich von EUR 1,02 auf EUR 1,34.[1]

Der Erfolg des ATOSS Konzerns im ersten Halbjahr spiegelt sich auch in der verbesserten Auftragslage wider. Hervorzuheben ist hier vor allem die gegenüber dem Vorjahr wieder gestiegene Nachfrage nach Cloudlösungen. So erhöhte sich der Cloud order backlog, der die Umsätze aus vertraglich gesicherten Cloud-Nutzungsgebühren innerhalb der nächsten 12 Monate angibt, in der ersten Jahreshälfte auf Mio. EUR 76,0 (31.12.2023: Mio. EUR 64,3). Diese Cloud-Kennziffer beinhaltet auch den Cloud Annual Recurring Revenue (kurz: ARR) aus aktuellen Cloud-Nutzungsgebühren, die sich gegenüber dem Jahresendwert vom 31.12.2023 um 20 Prozent auf insgesamt Mio. EUR 70,6 erhöhte. Der gesamte ARR (bestehend aus Cloud-Nutzungsgebühren und Wartungserlösen) stieg in den ersten sechs Monaten bis zum 30.06.2024 um 14 Prozent auf Mio. EUR 109,1.

1 Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Werte angepasst auf den zum 25. Juni 2024 (Record Date) durchgeführten Aktiensplit dargestellt

4. Vermögens- und Finanzlage

In den ersten sechs Monaten wurde ein operativer Cash Flow von Mio. EUR 29,3 (Vorjahr: Mio. EUR 25,1) erzielt. Der Finanzmittelfonds (Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente abzgl. Fremdmittel) hat sich im Vergleich zur Vorjahresperiode von Mio. EUR 29,1 auf Mio. EUR 64,3 erhöht. Die Liquidität (Gesamtposition aus Finanzmittelfonds sowie kurzfristigen und langfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerten) erhöhte sich gegenüber dem Vorjahresvergleichswert trotz der Dividendenauszahlung von Mio. EUR 26,8 (EUR 3,37 je Aktie – vor Aktiensplit) Anfang Mai 2024 von Mio. EUR 56,9 auf Mio. EUR 83,3. Die liquiden Mittel je Aktie inklusive Berücksichtigung der langfristigen und kurzfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerte, bereinigt um Fremdmittel, beliefen sich zum 30. Juni 2024 auf EUR 5,23 (Vorjahr: EUR 3,58).[1]

Positiv auf den Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit wirkten sich hauptsächlich das Nettoergebnis und der Aufbau von Vertragsverbindlichkeiten aus. Cash Flow reduzierende Effekte ergaben sich vor allem durch den Abbau der sonstigen kurzfristigen finanziellen und nicht-finanziellen Verbindlichkeiten infolge der Auszahlung von Gehalts- und Provisionsverbindlichkeiten.

Der negative Cash Flow aus Investitionstätigkeit ist allein auf den Erwerb von Anlagevermögen in Höhe von Mio. EUR 0,6 (Vorjahr: Mio. EUR 1,3) zurückzuführen.

Des Weiteren wirkten sich die Auszahlung einer Dividende von EUR 3,37 (Vorjahr: EUR 2,83) pro Aktie (vor Aktiensplit) – d.h. Gesamtausschüttung von Mio. EUR 26,8 (Vorjahr: Mio. EUR 22,5) und die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten in Höhe von Mio. EUR 1,6 (Vorjahr: Mio. EUR 1,4) vermindernd auf den Finanzmittelfonds aus.

Zum 30. Juni 2024 weist ATOSS eine Eigenkapitalquote von 48 Prozent (Vorjahr: 46 Prozent) aus.

Aufgrund der insgesamt guten Ertragslage und der anhaltend soliden Vermögens- und Finanzlage sieht sich die Gesellschaft unverändert auch für die Zukunft in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen jederzeit nachzukommen.

5. Produktentwicklung

Forschung und Entwicklung bleiben ein wichtiger Bestandteil der ATOSS Wachstumsstrategie mit dem Ziel, die starke Positionierung als technologisch führender Anbieter im Workforce Management weiter auszubauen. Die Forschungs- und Entwicklungskosten stiegen in den ersten sechs Monaten um 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr an und liegen zum 30. Juni 2024 bei Mio. EUR 12,7 (Vorjahr: Mio. EUR 11,5). Der Anteil der Forschungs- und Entwicklungskosten am Gesamtumsatz beträgt 15 Prozent (Vorjahr: 16 Prozent).

Weiterhin sieht die Gesellschaft davon ab, Aufwendungen für die Entwicklung neuer Produktinnovationen zu aktivieren. Sämtliche Aufwendungen hierfür werden in der Periode ihres Anfalls ergebniswirksam erfasst.

1 Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Werte nach dem zum 25. Juni 2024 (Record Date) durchgeführten Aktiensplit dargestellt

6. Mitarbeiter

Die Anzahl der Mitarbeiter hat sich gegenüber dem Vorjahr von 735 auf 813 Mitarbeiter erhöht. Zum 30. Juni 2024 beschäftigt ATOSS in der Entwicklung 311 Mitarbeiter (Vorjahr: 283), in der Beratung 192 Mitarbeiter (Vorjahr: 171), im Vertrieb und Marketing 186 Mitarbeiter (Vorjahr: 171) und in der Verwaltung 124 Mitarbeiter (Vorjahr: 110).

Die Personalkosten für das laufende Geschäftsjahr betragen zum 30. Juni 2024 Mio. EUR 38,2 (Vorjahr: Mio. EUR 34,4).

7. Chancen- und Risikobericht

Die Risikostruktur hat sich gegenüber der Darstellung im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 nicht wesentlich geändert.

Zum 30. Juni 2024 belief sich das Marktrisiko auf Konzernebene bei in Investmentfonds investierten finanziellen Vermögenswerten zum beizulegenden Zeitwert auf Mio. EUR 5,2. Bei in Gold investierten finanziellen Vermögenswerten belief sich das Marktrisiko zum 30. Juni 2024 auf Konzernebene zum beizulegenden Zeitwert auf Mio. EUR 3,7.

8. Ausblick

Die ATOSS Software SE blickt auf ein äußerst erfolgreiches erstes Halbjahr mit neuen Rekorden bei Umsatz und Ergebnis zurück. Dies belegt erneut die Stetigkeit der beeindruckenden Entwicklung von ATOSS, die sich nun schon im 19. Rekordjahr in Folge fortsetzt. Grundlage hierfür sind neben den technologisch führenden Softwarelösungen vor allem auch das attraktive Geschäftsmodell des Konzerns, die finanzielle Stärke und die hohe Planbarkeit der Umsätze, die durch das anhaltende Wachstum im Cloud-Geschäft kontinuierlich gesteigert wird.

Angesichts der Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr hat der Vorstand erneut seine Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2024 bestätigt. Diese sieht ein Umsatzwachstum auf Mio. EUR 170 vor. Die Prognose für die EBIT-Marge wurde aufgrund der positiven Entwicklung im ersten Halbjahr und den Erwartungen für den weiteren Geschäftsverlauf auf mindestens 33 Prozent (vorher: 30 Prozent) angehoben.

Konzern-Bilanz zum 30.06.2024

Aktiva (EUR)	30.06.2024	31.12.2023
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	200.336	232.498
Sachanlagevermögen	4.338.213	4.326.009
Nutzungsrechte	6.858.769	7.790.583
Aktivierte Vertragskosten	6.237.445	5.338.811
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte und Edelmetalle	1.471.269	1.336.366
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	**19.106.032**	**19.024.267**
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.967.196	10.430.392
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte und Edelmetalle	17.943.651	17.536.179
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	3.424.811	3.206.790
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	64.341.797	64.201.070
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	**96.677.455**	**95.374.431**
Aktiva, gesamt	**115.783.487**	**114.398.698**

Passiva (EUR)	30.06.2024	31.12.2023
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	15.906.272	7.953.136
Kapitalrücklage	-1.579	572.282
Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen und Verlusten	610.195	610.195
Bilanzgewinn	39.224.830	52.729.823
Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	**55.739.718**	**61.865.436**
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	-109.013	-109.013
Eigenkapital, gesamt	**55.630.705**	**61.756.423**
Langfristige Schulden		
Pensionsrückstellungen	2.077.374	1.826.236
Sonstige langfristige Rückstellungen	2.452.384	2.335.325
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	6.940.831	8.097.348
Passive Latente Steuern	2.533.522	2.024.656
Langfristige Schulden, gesamt	**14.004.111**	**14.283.565**
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.312.642	2.378.886
Vertragsverbindlichkeiten	9.945.713	3.732.287
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	489.063	327.035
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	7.082.396	5.855.921
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	15.041.745	18.171.514
Steuerverbindlichkeiten	12.022.982	7.672.130
Sonstige Rückstellungen	254.130	220.937
Kurzfristige Schulden, gesamt	**46.148.671**	**38.358.710**
Passiva, gesamt	**115.783.487**	**114.398.698**

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 30.06.2024

	Quartalsbericht		6-Monatsbericht	
EUR	01.04.2024 - 30.06.2024	01.04.2023 - 30.06.2023	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
Umsatzerlöse	**41.957.637**	**37.025.663**	**83.800.182**	**73.248.739**
Umsatzkosten	-9.523.829	-8.348.344	-19.657.830	-17.546.993
Bruttoergebnis vom Umsatz	**32.433.808**	**28.677.319**	**64.142.352**	**55.701.746**
Vertriebskosten	-6.943.430	-6.709.135	-14.368.869	-12.920.388
Verwaltungskosten	-3.854.009	-3.424.521	-7.551.716	-6.696.024
Forschungs- und Entwicklungskosten	-6.313.160	-5.923.876	-12.722.621	-11.521.662
Sonstige betriebliche Erträge	609.017	118.828	650.267	183.644
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-216.665	-113.514	-246.070	-156.616
Nettowertminderungen auf finanzielle Vermögenswerte	-58.467	-10.592	-227.134	-382.509
Betriebsergebnis	**15.657.094**	**12.614.509**	**29.676.209**	**24.208.191**
Finanzerträge	1.030.661	301.183	1.810.688	429.632
Finanzaufwendungen	-81.229	-189.625	-373.392	-248.739
Ergebnis vor Steuern	**16.606.526**	**12.726.067**	**31.113.505**	**24.389.084**
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-5.115.068	-4.267.885	-9.863.294	-8.199.695
Nettoergebnis	**11.491.458**	**8.458.182**	**21.250.211**	**16.189.389**
davon entfallen auf:				
Eigentümer des Mutterunternehmens	11.491.458	8.458.182	21.250.211	16.189.389
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	0	0	0	0
Ergebnis je Aktie (unverwässert)*	0,72	0,53	1,34	1,02
Ergebnis je Aktie (verwässert)*	0,72	0,53	1,34	1,02
Durchschnittliche Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien (unverwässert)*	15.906.272	15.906.272	15.906.272	15.906.272
Durchschnittliche Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien (verwässert)*	15.906.272	15.906.272	15.906.272	15.906.272

* Gem. IAS 33.64 wurde das Ergebnis je Aktie (EPS) bzw. die Aktienanzahl infolge des im Juni 2024 durchgeführten Aktiensplits für die Vorperiode rückwirkend angepasst.

Konzern-Gesamtergebnisrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 30.06.2024

EUR	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
Periodennettoergebnis	**21.250.211**	**16.189.389**
Bestandteile, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden	**0**	**0**
Sonstiges Ergebnis der Periode nach Steuern	**0**	**0**
Gesamtergebnis nach Steuern	**21.250.211**	**16.189.389**

Konzern-Kapitalflussrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 30.06.2024

EUR	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
Ergebnis vor Steuern	**31.113.505**	**24.389.084**
Abschreibungen	2.177.224	1.943.663
Finanzerträge	-1.810.688	-429.633
Finanzaufwendungen	373.392	197.733
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	109	0
Zahlungsunwirksame Personalaufwendungen	-573.861	185.038
Veränderung des Nettoumlaufvermögens		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-536.804	-340.204
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	-705.943	-656.481
Aktivierte Vertragskosten	-898.633	391.847
Sonstige Aktiva	111.995	-7.125
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.066.244	-563.903
Sonstige kurzfristige finanzielle und nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	-1.903.294	-1.305.690
Sonstige kurzfristige und langfristige Rückstellungen	150.253	0
Vertragsverbindlichkeiten	6.213.426	6.141.975
Erhaltene Zinsen	1.063.407	140.697
Gezahlte Zinsen	-4.003	0
Erhaltene Ertragsteuern	811.015	53.003
Gezahlte Ertragsteuern	-5.189.688	-5.017.480
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (1)	**29.325.168**	**25.122.524**
Cash Flow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagevermögen und immateriellen Vermögenswerten	-576.515	-1.261.069
Einzahlungen aus der Veräußerung von finanziellen Vermögenswerten	0	2.473.200
Aus Investitionstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (2)	**-576.515**	**1.212.131**
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit		
Tilgungsanteil Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	-1.606.894	-1.443.244
Zinsanteil Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	-57.717	-78.744
Gezahlte Dividende	-26.802.068	-22.507.375
Aus Finanzierungstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (3)	**-28.466.679**	**-24.029.363**
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente – Summe (1) bis (3)	**281.974**	**2.305.477**
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	**64.201.070**	**26.757.678**
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-141.247	51.007
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	**64.341.797**	**29.113.977**

Konzern-Eigenkapitalspiegel zum 30.06.2024

	Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital					
EUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital-rücklage	Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen/ Verlusten	Bilanzgewinn	Anteile ohne beherrschen-den Einfluss	Summe
01.01.2023	**7.953.136**	**202.206**	**78.726**	**39.464.522**	**-109.013**	**47.589.577**
Periodennettoergebnis				16.189.389		16.189.389
Sonstiges Periodenergebnis			0			0
Gesamtperiodenergebnis nach Steuern			**0**	**16.189.389**		**16.189.389**
Anteilsbasierte Vergütung		185.038				185.038
Dividende				-22.507.375		-22.507.375
Stand 30.06.2023	**7.953.136**	**387.244**	**78.726**	**33.146.536**	**-109.013**	**41.456.629**
01.01.2024	**7.953.136**	**572.282**	**610.195**	**52.729.823**	**-109.013**	**61.756.423**
Periodennettoergebnis				21.250.211		21.250.211
Sonstiges Periodenergebnis			0			0
Gesamtperiodenergebnis nach Steuern			**0**	**21.250.211**		**21.250.211**
Anteilsbasierte Vergütung		-573.861				-573.861
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	**7.953.136**			**-7.953.136**		0
Dividende				-26.802.068		-26.802.068
Stand 30.06.2024	**15.906.272**	**-1.579**	**610.195**	**39.224.830**	**-109.013**	**55.630.705**

Eine Aktie entspricht einem rechnerischen Anteil am gezeichneten Kapital von 1 Euro.

Anhang zum Konzernhalbjahres-abschluss

A

1. Allgemeines

Der vorliegende verkürzte konsolidierte Konzernhalbjahresabschluss zum 30. Juni 2024 wurde in Übereinstimmung mit den Regelungen des IAS 34 aufgestellt. Die Anforderungen des Deutschen Rechnungslegungsstandards (DRS) Nr. 16 zur Zwischenberichterstattung wurden ebenfalls erfüllt.

Der Konzernhalbjahresabschluss umfasst nicht alle Anhangangaben, die üblicherweise in einem Abschluss für ein volles Geschäftsjahr enthalten sind. Entsprechend ist der vorliegende Konzernhalbjahresabschluss in Verbindung mit dem Konzernabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2023 zu lesen.

Die angewandten Rechnungslegungsmethoden entsprechen denen des vorherigen Geschäftsjahres und der zugehörigen Zwischenberichtsperiode.

Die im Bericht erfassten Kennzahlen sind kaufmännisch gerundet. Rundungen können in Einzelfällen dazu führen, dass sich Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe aufaddieren und Prozentangaben sich nicht aus den dargestellten Werten ergeben.

Der Vorstand ist davon überzeugt, dass die im vorliegenden Konzernhalbjahresabschluss dargestellte Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die Cash Flows ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der wirtschaftlichen Situation der Gesellschaft vermitteln. Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer prüferischen Durchsicht noch einer Abschlussprüfung unterzogen.

2. Berichtszeitraum

Der vorliegende verkürzte konsolidierte Konzernhalbjahresabschluss wurde zum 30. Juni 2024 für den Zeitraum vom 01. Januar 2024 bis 30. Juni 2024 erstellt.

3. Währung

Alle Angaben erfolgen in Euro. Die Beträge werden auf ganze Euro gerundet dargestellt.

4. Konsolidierungskreis

Der Konzernhalbjahresabschluss zum 30. Juni 2024 beinhaltet neben dem Mutterunternehmen, ATOSS Software SE, München, die Abschlüsse sämtlicher Tochterunternehmen:

ATOSS CSD Software GmbH, Cham, Deutschland (100%)
ATOSS Software Ges. mbH, Wien, Österreich (100%)
ATOSS Software AG, Zürich, Schweiz (100%)
ATOSS Software S.R.L., Timisoara, Rumänien (100%)
ATOSS Aloud GmbH, München, Deutschland (93%)
ATOSS North America Inc., West Hollywood, USA (100%)

Die Unternehmen werden im Wege der Vollkonsolidierung einbezogen. Den Konzernabschluss für den kleinsten und größten Konsolidierungskreis stellt die ATOSS Software SE, München, auf.

5. Finanzschulden

Zum 30. Juni 2024 stellen sich die vertraglichen Fälligkeiten der nicht-derivativen finanziellen Verbindlichkeiten des Konzerns wie folgt dar:

Vertragliche Fälligkeiten der finanziellen Verbindlichkeiten in EUR	Bis zu 3 Monate	3 Monate bis zu 1 Jahr	Über 1 Jahr	Summe vertragliche Cashflows	Buchwert Verbindlich-keiten
Stand 30.06.2024					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.312.642	0	0	1.312.642	1.312.642
Leasingverbindlichkeiten	927.714	2.129.804	4.643.854	7.701.372	7.429.894
Gesamt	**2.240.356**	**2.129.804**	**4.643.854**	**9.014.014**	**8.742.536**
Stand 30.06.2023					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.179.481	0	0	1.179.481	1.179.481
Leasingverbindlichkeiten	702.267	1.976.479	6.278.540	8.957.286	8.658.764
Gesamt	**1.881.748**	**1.976.479**	**6.278.540**	**10.136.767**	**9.838.245**

6. Veränderungen im Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals ist aus dem Konzern-Eigenkapitalspiegel ersichtlich.

Gezeichnetes Kapital
Das Grundkapital der ATOSS Software SE belief sich zum 30. Juni 2024 auf EUR 15.906.272 (31.12.2023: EUR 7.953.136) und ist eingeteilt in 15.906.272 auf den Inhaber lautende Stückaktien. Auf jede Aktie entfällt ein Anteil von EUR 1,00 am Grundkapital.

Der von der Hauptversammlung am 30. April 2024 beschlossene Aktiensplit wurde mit Wirkung zum 25. Juni 2024 (Record Date) durchgeführt. Jeder Aktionär erhielt je gehaltener ATOSS Aktie ohne Zuzahlung im Wege entsprechender Depotgutschrift eine weitere ATOSS Aktie. Technisch erfolgte der Aktiensplit über eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln von EUR 7.953.136 um EUR 7.953.136 auf EUR 15.906.272. Das Grundkapital der ATOSS Software SE hat sich durch die Kapitalerhöhung von EUR 7.953.136 auf EUR 15.906.272 Stückaktien verdoppelt.

Kapitalrücklage
Die Kapitalrücklage beträgt zum 30. Juni 2024 EUR -1.579 (31.12.2023: 572.282). Die Verringerung der Kapitalrücklage im ersten Halbjahr um EUR 573.861 resultiert aus der Auflösung von Teilansprüchen aus der Gewährung eines Long Term Incentives in Form von virtuellen Aktienoptionen (Phantom Stocks Options) an den ehemaligen Vorstand Dirk Häußermann, der zum Ende des ersten Quartals 2024 vor Ablauf der mit der AOB Invest GmbH, Grünwald, vereinbarten Sperrfristen (Vesting-Periods) von insgesamt bis zu 60 Monaten ausgeschieden ist. Durch das vorzeitige Ausscheiden von Herrn Dirk Häußermann sind Teilansprüche in Höhe von 60 Prozent (25.200 virtuelle Aktienoptionen) verfallen.

7. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse der Gesellschaft setzen sich im ersten Halbjahr wie folgt zusammen:

EUR	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
Lizenzen	7.615.151	9.331.794
Wartung	19.350.481	17.688.372
Cloud & Subskriptionen	33.937.198	24.787.065
Software, gesamt	**60.902.830**	**51.807.231**
Beratung	17.956.184	16.400.063
Hardware	3.084.843	3.359.236
Sonstige	1.856.325	1.682.209
Umsatzerlöse, gesamt	**83.800.182**	**73.248.739**

Die Umsatzerlöse verteilen sich geographisch wie folgt:

EUR	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
Inland	70.384.659	62.109.719
Ausland	13.415.523	11.139.020
davon Österreich	5.106.669	4.556.687
davon Schweiz	3.206.497	2.821.275
davon übrige Länder	5.102.357	3.761.058
Umsatzerlöse, gesamt	**83.800.182**	**73.248.739**

Die Umsatzerlöse teilen sich auf die Produktgruppen folgendermaßen auf:

EUR	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
ATOSS Staff Efficiency Suite (ASES) und ATOSS Startup Edition (ASE)	67.581.011	60.831.161
ATOSS Time Control (ATC)	13.278.680	10.506.685
Crewmeister	2.940.491	1.910.893
Umsatzerlöse, gesamt	**83.800.182**	**73.248.739**

8. Personalaufwand

Der Konzern-Personalaufwand stellt sich im ersten Halbjahr wie folgt dar:

EUR	01.01.2024 - 30.06.2024	01.01.2023 - 30.06.2023
Löhne und Gehälter	32.460.197	29.593.747
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	5.696.523	4.838.376
Personalaufwand, gesamt	**38.156.720**	**34.432.123**

9. Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen sowie Nettowertminderungen auf finanzielle Vermögenswerte

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von EUR 650.267 (Vorjahr: EUR 183.644) enthalten im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Teilansprüchen in Höhe von EUR 573.861 (Vorjahr: EUR 0) aus der Gewährung eines Long Term Incentives in Form von virtuellen Aktienoptionen (Phantom Stocks Options) an den ehemaligen Vorstand Dirk Häußermann nach seinem Ausscheiden sowie Erträge aus Kursdifferenzen in Höhe von EUR 41.552 (Vorjahr: EUR 141.627).

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von EUR 246.070 (Vorjahr: EUR 156.616) handelt es sich im Wesentlichen um Aufwendungen aus Kursdifferenzen in Höhe von EUR 207.987 (Vorjahr: EUR 120.437). Die Nettowertminderungen auf finanzielle Vermögenswerte betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 227.134 (Vorjahr: EUR 382.509).

10. Finanzerträge und Finanzaufwendungen

Die Finanzerträge in Höhe von EUR 1.810.688 (Vorjahr: EUR 429.632) betreffen im Wesentlichen Erträge aus Festgeldanlagen sowie Anlagen von Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von EUR 1.200.389 (Vorjahr: EUR 224.803), Erträge aus der Aufwertung der vom Konzern gehaltenen Goldbestände in Höhe von EUR 514.295 (Vorjahr: EUR 85.465) sowie Erträge im Zusammenhang mit der Bewertung von Investmentfonds in Höhe von EUR 28.828 (Vorjahr: EUR 49.787).

Der Konzern weist bis zum 30. Juni 2024 Finanzaufwendungen in Höhe von EUR 373.392 (Vorjahr: EUR 248.739) aus. Hierbei handelt es sich um Zinsaufwendungen im Rahmen der Pensionsrückstellung von EUR 102.275 (Vorjahr: EUR 118.683), Zinsaufwendungen im Zusammenhang mit der Bilanzierung von Leasingverbindlichkeiten nach IFRS 16 von EUR 57.672 (Vorjahr: EUR 78.744) sowie Aufwendungen aus der Abwertung eines Festgeldkontos in CHF in Höhe von EUR 208.424 (Vorjahr: Aufwertung EUR 26.800).

11. Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie ergibt sich aus der Division des Nettoergebnisses in Höhe von EUR 21.250.211 (Vorjahr: EUR 16.189.389) durch die gewichtete, durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien. Zum 30. Juni 2024 waren durchschnittlich 15.906.272 Aktien im Umlauf. Das Ergebnis je Aktie beträgt im ersten Halbjahr EUR 1,34 (Vorjahr: EUR 1,02 – gem. IAS 33.64 wurde das Ergebnis je Aktie (EPS) bzw. die Aktienzahl infolge des im Juni 2024 (Record Date) durchgeführten Aktiensplits für die Vorperiode rückwirkend angepasst).

12. Arbeitnehmer

Zum 30. Juni 2024 beschäftigt der Konzern 813 Arbeitnehmer (Vorjahr: 735).

	30.06.2024	30.06.2023
Entwicklung	311	283
Beratung	192	171
Vertrieb und Marketing	186	171
Verwaltung	124	110
Gesamt	**813**	**735**

13. Vorstand

Mitglieder des Vorstands zum 30. Juni 2024 sind:

Andreas F. J. Obereder	Vorstandsvorsitzender (CEO)
Pritim Kumar Krishnamoorthy	Vorstand (CTO)
Christof Leiber	Vorstand (CFO)

14. Aufsichtsrat

Mitglieder des Aufsichtsrats zum 30. Juni 2024 sind:

Moritz Zimmermann	Vorsitzender
Rolf Baron Vielhauer von Hohenhau	Stellvertretender Vorsitzender
Klaus Bauer	Aufsichtsratsmitglied und Vorsitzender des Prüfungsausschusses
Jörn Nikolay	Aufsichtsratsmitglied

15. Aktienbestände der Organmitglieder

Zum 30. Juni 2024 halten Organmitglieder folgende Aktienbestände der ATOSS Software SE:

EUR	30.06.2024
Andreas F.J. Obereder (Vorstandsvorsitzender CEO)	4.771.886
Pritim Kumar Krishnamoorthy (Vorstand CTO)	2.280
Moritz Zimmermann (Aufsichtsratsvorsitzender)	21.856
Gesamt	**4.796.022**

Der Mehrheitsaktionär, Andreas F.J. Obereder, Grünwald, hält über die AOB Invest GmbH, Grünwald, an der er 100 Prozent der Geschäftsanteile hält, mit 4.771.886 Aktien einen Anteil von 30,000028 Prozent an der ATOSS Software SE.

16. Mitteilungspflichtige Beteiligungen

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2024 sind der Gesellschaft keine Mitteilungen über Beteiligungsveränderungen gemäß §§ 33 ff. WpHG zugegangen.

Die tatsächliche Anzahl der Stimmrechte kann durch zwischenzeitlichen, nicht meldepflichtigen oder nicht gemeldeten Handel von der aufgeführten Anzahl abweichen.

17. Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Personen

Zwischen der OF Grundbesitzverwaltungs-GmbH, Grünwald – eine vom Vorstandsvorsitzenden indirekt beherrschte Gesellschaft – und der ATOSS Software SE besteht ein Untermietvertrag. Der Wert der zu marktüblichen Konditionen erfassten Mieterträge beläuft sich im ersten Halbjahr auf EUR 23.519 (Vorjahr: EUR 0).

Die Ehefrau des Vorstandsvorsitzenden erbringt Dienstleistungen an die Gesellschaft. Im ersten Halbjahr 2024 betrug der Wert der zu marktüblichen Konditionen erbrachten Dienstleistungen EUR 500 (Vorjahr: EUR 1.500). Darüber hinaus besteht mit der Tochter des Vorstandsvorsitzenden ein zu marktüblichen Konditionen geschlossenes Beschäftigungsverhältnis. Hierfür sind der Gesellschaft im ersten Halbjahr 2024 Personalaufwendungen in Höhe von EUR 5.272 (Vorjahr: EUR 51.746) entstanden. Für ein ebenfalls zu marktüblichen Konditionen geschlossenes kurzfristiges Beschäftigungsverhältnis mit dem Sohn des Vorstands Christof Leiber sind Personalaufwendungen in Höhe von EUR 420 (Vorjahr: EUR 0) entstanden. Gegenüber der Ehefrau des Vorstandsvorsitzenden bestehen zum 30. Juni 2024 kurzfristige Rückstellungen für ausstehende Rechnungen in Höhe EUR 500 (Vorjahr: EUR 1.500). Gegenüber der Tochter des Vorstandsvorsitzenden bestehen kurzfristige Rückstellungen für noch nicht ausbezahlte variable Vergütung in Höhe von EUR 400 (Vorjahr: EUR 8.192).

18. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem 30. Juni 2024 haben sich nicht ereignet.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf, einschließlich des Geschäftsergebnisses, und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

München, den 12. August 2024

Andreas F.J. Obereder	**Pritim Kumar Krishnamoorthy**	**Christof Leiber**
CEO	CTO	CFO

Disclaimer

Der vorliegende Bericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf der Überzeugung des Vorstands der ATOSS Software SE beruhen und dessen aktuelle Annahmen und Schätzungen widerspiegeln. Diese zukunftsbezogenen Aussagen sind Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Viele derzeit nicht vorhersehbare Fakten könnten bewirken, dass die tatsächlichen Leistungen und Ergebnisse der ATOSS Software SE anders ausfallen. Unter anderem können das sein: die Nichtakzeptanz neu eingeführter Produkte und Dienstleistungen, Veränderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftssituation, das Verfehlen von Effizienz- oder Kostenreduzierungszielen oder Änderungen der Geschäftsstrategie.

Der Vorstand ist der festen Überzeugung, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen stichhaltig und realistisch sind. Sollten jedoch vorgenannte oder andere unvorhergesehene Risiken eintreten, kann die ATOSS Software SE nicht dafür garantieren, dass die geäußerten Erwartungen sich als richtig erweisen.

Finanzkalender

23.10.2024
Quartalsmitteilung zum 9-Monatsabschluss

25.11.2024
ATOSS auf dem Deutschen Eigenkapitalforum

Impressum

Verantwortlich
ATOSS Software SE
Rosenheimer Straße 141 h | 81671 München
T +49 89 4 27 71 0 | F +49 89 4 27 71 100
internet@atoss.com | www.atoss.com

Investor Relations
ATOSS Software SE | Christof Leiber | investor.relations@atoss.com

Standorte

ATOSS Software SE
Rosenheimer Straße 141 h | 81671 München
T +49 89 4 27 71 0 | F +49 89 4 27 71 100
internet@atoss.com | www.atoss.com

Geschäftsstellen Deutschland

Berlin	ATOSS Software SE | Knesebeckstrasse 62/63 | 10719 Berlin
Düsseldorf	ATOSS Software SE | Robert-Bosch-Straße 14 | 40668 Meerbusch
Frankfurt	ATOSS Software SE | Campus Carré | Herriotstraße 8 | 60528 Frankfurt/Main
Hamburg	ATOSS Software SE | Osterbekstraße 90 b | 22083 Hamburg
Osnabrück	ATOSS Software SE | Westerkappelner Straße 26 | 49497 Mettingen
Stuttgart	ATOSS Software SE | Bertha-Benz-Platz 1 | 70771 Leinfelden-Echterdingen/Stuttgart

Geschäftsstellen Europa

Brüssel	ATOSS Software SE | Rue aux Laines 70 Wolstraat | 1000 Brüssel | Belgien
Paris	ATOSS Software SE | 40 Rue du Louvre | 75001 Paris | Frankreich
Stockholm	ATOSS Software SE | Vasagatan 7 | 111 20 Stockholm | Schweden
Utrecht	ATOSS Software SE | Newtonlaan 115 | 3584 BH Utrecht | Niederlande

Tochtergesellschaften Deutschland

Cham	ATOSS CSD Software GmbH | Rodinger Straße 19 | 93413 Cham
München	ATOSS Aloud GmbH | Rosenheimer Straße 141 h | 81671 München

Tochtergesellschaften Europa

Wien	ATOSS Software Ges.m.b.H. | Ungargasse 64-66 / Stiege 3 / Top 503 | 1030 Wien | Österreich
Zürich	ATOSS Software AG | Schärenmoosstr. 77 | 8052 Zürich | Schweiz
Sibiu	SC ATOSS Software SRL | Nicolaus Olahus Straße 5 | Sibiu 550370 | Rumänien
Timisoara	SC ATOSS Software SRL | Calea Torontalului 69 | Timisoara 300668 | Rumänien

ATOSS.COM